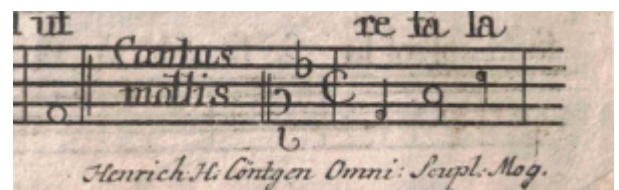


COENTGEN (CÖNTGEN, CONTGEN) (Familie)

- (1) **(Bartholomäus) Anton (Antonius)** begr. Mainz 15. Aug. 1738; Maler und Kupferstecher
- (2) **Heinrich Hugo** get. Mainz 30. Dez. 1727 | begr. ebd. 11. Nov. 1792; Sohn von (1), Kupferstecher
- (3) **Heinrich (Joseph Samuel)** * Frankfurt/M. 1. Okt. 1778 | † Mainz 4. Juni 1827; Enkel von (2), Kupferstecher
- (4) **Johann Joseph** * Mainz 30. Okt. 1804 | † Antwerpen 23. Aug. 1850; Sohn von (3), Maler, Kupferstecher und Lithograph
- (5) **Johann Balthasar** * Mainz 22. Juli (nicht 21. Juni) 1813 | † ebd. 10. Jan. 1839; Sohn von (3), Maler und Kupferstecher
- (6) **Johann Gustav** * Mainz 6. Jan. 1817 | † ebd. 20. Jan. 1859; Sohn von (3), Lithograph
-

(1) Anton Coentgen, über dessen Herkunft (vielleicht aus der Kurpfalz) und Ausbildung vorläufig nichts bekannt ist, lässt sich seit 1723 in Mainz nachweisen. Neben Veduten und allegorischen Darstellungen stach er das Titelpuffer zu [Johann Michael Breunichs VI Missae op. 1](#) („Anthon Coentgen del. et Sculps Mog“; s. die Abb. bei Gottron 1959, Tafel 8), die wohl 1727 in Mainz erschienen; Riedels Ansicht (S. 65), dass auch der Notenteil auf Coentgen zurückgeht, bedarf noch eines Belegs.



(2) Heinrich Hugo Coentgen, der sicherlich bei seinem Vater Anton (1) das Kupferstecherhandwerk erlernt hatte, wurde 1762 Mainzer Bürger und ist seit 1770 als Lehrer in der Armenschule nachgewiesen. Neben Wappenbildern, Veduten und kalligraphischen Arbeiten stach er 1760/61 den Notenteil zum *CHORAL-Schlag-Buch* von [Gerhard Lentz](#). Es ist nicht unwahrscheinlich, dass Bernhard →Schott bei Coentgen um 1770 die Grundlagen der Kupferstichtechnik erlernte. Coentgens Tochter Maria Agnes (1766–1817; 1785 verh. Schalck, 1804 verh. Brand) trat 1782 und 1798 als Stecherin zweier in Mainz erschienener Schreibmeisterbücher hervor (beide digital in D-Gs: [Nr.1](#), [Nr. 2](#)) und steuerte Abbildungen zu typographischer Fachliteratur (darunter auch ein Notenbeispiel, s. [hier](#)) bei.

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=coentgen&rev=1586111662>

Last update: **2020/04/05 20:34**

